

An den
 Vorsitzenden des Ausschusses
 für Kunst und Kultur/Museumsneubauten
 Herrn Dr. Lothar Theodor Lemper

Herrn
 Oberbürgermeister Fritz Schramma

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 10.01.2008

AN/1255/2007

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Ausschuss für Kunst und Kultur/Museumsneubauten	19.02.2008

Kunst- und Museumsbibliothek / Rheinisches Bild- und Historisches Archiv

Sehr geehrter Herr Dr. Lemper,
 sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir bitten Sie, folgenden Antrag in die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses Kunst und Kultur am 19. Februar 2008 aufzunehmen:

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Sanierungskonzept für die Kunst- und Museumsbibliothek und das Rheinische Bildarchiv zu erstellen. Hierin ist eine neue gemeinsame Unterbringung mit dem Historischen Archiv vorzusehen. Dem Rat ist ein Konzept mit entsprechenden Standortvorschlägen zur Entscheidung vorzulegen.

Begründung:

Die Kunst- und Museumsbibliothek, das Rheinische Bildarchiv und das Historische Archiv sind Bestandteil des kulturellen und wissenschaftlichen Lebens und weit über die Grenzen der Stadt Köln bekannt bzw. anerkannt.

Die räumliche Situation ist allerdings äußerst unbefriedigend. Trotz dezentraler Unterbringung sind alle Kapazitäten erschöpft. Eine zentrale Unterbringung für die Kunst- und Museumsbibliothek ist dringend notwendig. Bei einem Neubau werden mind. 6.000 qm, bei einer Anmietung mind. 8.000 qm (je nach Gebäude) benötigt.

Auch die technische Ausstattung des Rheinischen Bildarchivs befindet sich in einem desolaten und nicht mehr zeitgemäßen Zustand. Die analoge Ausstattung ist zum großen Teil über 30 Jahre alt und muss erneuert werden. Hierzu gehören u.a. Kameras, Kamerazubehör, wie z.B. Scheinwerfer etc. und Laboreinrichtungen. Im Zeitalter der digitalen Fotografie muss

auch eine digitale Ausrüstung vollkommen neu beschafft werden. Dazu werden dringend Kameras, Computer, Scanner und Bildbearbeitungsprogramme benötigt.

Der jetzt fast 40 Jahre in Gebrauch stehende Bau des Historischen Archivs in der Severinstraße mit 6.000 m² Magazinfläche war nur auf eine geschätzte Nutzungsdauer von 30 Jahren konzipiert. Da die Aufnahmekapazität schon 1996 erreicht wurde, mussten erste Bestände bereits ausgelagert werden. Nach heutigen Schätzungen wird mit einer durchschnittlichen jährlichen Übernahmemenge an Archivalien im Umfang von 300 - 500 laufender / Meter Regalfläche gerechnet. Eine neue Unterbringungsmöglichkeit ist deshalb erforderlich.

Zur Erhaltung der nahezu einzigartigen historischen Bestände ist hier dringender Handlungsbedarf geboten. Durch eine gemeinsame Unterbringung von Kunst- und Museumsbibliothek, Rheinischem Bildarchiv und Historischem Archiv werden erwünschte Synergien geschaffen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Josef Müller
CDU-Fraktionsgeschäftsführer